

TTC Werden I: erste Saisonniederlage

Solingen zu stark für ersatzgeschwächte Werdener

Mit 4:9 Punkten mussten die Werdener eine deutliche Niederlage hinnehmen, die man als absolut verdient bezeichnen muss. Relativiert wird die Niederlage allerdings dadurch, dass den Werdenern mit Martin Kimmeskamp und Josef Hilgers zwei Stammspieler fehlten, wodurch neben der Ersatzstellung auch ein Aufrücken der anderen Stammspieler nötig wurde.

Schon in den Eingangsdoppeln merkte man, dass es an diesem Spielabend auf Werdener Seite nicht passte. Die Doppel, die bis auf die aus der letzten Saison eingespielte Kombination Sunico/Frieg neu zusammengestellt werden mussten, harmonierten zu wenig und unterlagen jeweils in nur drei Sätzen. Auf der anderen Seite gelang Sunico/Frieg jedoch ein ungefährdeter Dreisatzsieg.

Auch die nachfolgenden 10 Einzelbegegnungen waren dadurch gekennzeichnet, dass sie bis auf zwei Ausnahmen alle in nur drei Sätzen entschieden wurden, wobei Gilbert Sunico seine außergewöhnliche Spielstärke wieder einmal mit zwei überlegenen Siegen unter Beweis stellte. Martin Müller, Andreas Kleinsimlinghaus und Heiko Schnorr mussten jeweils zwei Niederlagen akzeptieren, wobei lediglich Martin Müller in seinem zweiten Einzel eine Siegchance besaß. Den vierten Punkt für die Werdener erreichte Gabor Wiese, der ebenso wie Michael Frieg als Ersatz eingesprungen war.

„Wir wissen, dass das Rückspiel in Werden unter ganz anderen Voraussetzungen stattfinden wird, wenn die Werdener komplett antreten“, sagte der Solinger Mannschaftsführer bei der Verabschiedung, da auch er erkannt hatte, dass das Aufrücken in höhere Paarkreuze für die Werdener eine entscheidende Schwächung bedeutet hatte. Mit nunmehr 5:3 Punkten rangieren die Werdener im oberen Mittelfeld der Tabelle. Leider müssen sie auch noch in der nächsten Begegnung gegen die Mannschaft aus Witten-Durchholz auf Martin Kimmeskamp verzichten.

Die zweite und die dritte Herrenmannschaft starteten völlig unterschiedlich in die neue Saison. Während die 2. Mannschaft nach drei Spielen drei Niederlagen auf ihrem Konto hat, rangiert die 3. Mannschaft mit zwei Siegen und einem Unentschieden an der Tabellenspitze. Mit ihren Gegnern aus Freisenbruch, TuSEM Essen und ESG Essen spielte die 2. Mannschaft aber gegen die Titelaspiranten ihrer Kreisligagruppe, so dass in den nächsten Begegnungen mit Siegen auch für die 2. Mannschaft zu rechnen ist.